



Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitglieder

Mit diesem Datenschutzhinweis informiert der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Köppern e.V. (im Folgenden: »Wir«, »Uns« oder »Förderverein«) Sie zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Förderverein. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf Sie beziehen, insbesondere zu Ihrer Person (etwa Name, Kontaktdaten, Geburtsdatum) sowie zu Ihrer Eigenschaft als Vereinsmitglied.

1.) Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie seines Vertreters:

Name: Oliver Hofmann
Funktion: 1. Vorsitzender
Straße: Claudiusstraße 12
Postleitzahl: 65439
Ort: Flörsheim
Telefon: 06145/5999709
E-Mail-Adresse: oliver.hofmann@feuerwehr-koeppern.de

Name: Ingo Burkardt
Funktion: stellvertretender Vorsitzender
Straße: Schulstraße 8
Postleitzahl: 61381
Ort: Friedrichsdorf
Telefon: 06175/3737
E-Mail-Adresse: ingo.burkardt@feuerwehr-koeppern.de

2.) Datenkategorien, Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:

a.) Daten, die Wir im Rahmen der Beitrittserklärung von Ihnen erheben, insbesondere

- zu Ihrer Person, etwa Name, Kontaktdaten, Geburtsdatum;
- zu der von Ihnen angegebenen Bankverbindung, insbesondere Name der Bank, IBAN und BIC.

b.) Wir verarbeiten personenbezogene Daten für die folgenden Zwecke:

Die Daten, die Wir im Rahmen der Beitrittserklärung von Ihnen erheben, verarbeiten Wir

- zur Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft im Förderverein;
- um die Kommunikation zwischen dem Förderverein und seinen Mitgliedern zu ermöglichen (zum Beispiel für Informationen zu Aufgaben, Zielen und gemeinsamem Handeln, zur Einberufung von Versammlungen, etc.)
- um Unsere sonstigen satzungsgemäßen Aufgaben als Förderverein zu erfüllen

c.) Wir stützen die Datenverarbeitung auf die folgenden Rechtsgrundlagen:

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die sich auf Ihre Person beziehen, ist Artikel 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b Datenschutzgrundverordnung (Verordnung EU 2016/679) (»DSGVO«), der eine Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages gestattet. Die vertraglichen Verpflichtungen werden wesentlich durch die Satzung des Fördervereins in der geltenden Fassung konkretisiert. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist darüber hinaus Artikel 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f DSGVO, der eine Verarbeitung zur Wahrung Unserer berechtigten Interessen zulässt, sofern diese erforderlich ist und Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten nicht überwiegen. Berechtigte Interessen in diesem Sinne liegen insbesondere vor, soweit wir die Daten im Rahmen der Wahrnehmung der uns satzungsgemäß zugewiesenen Aufgaben verarbeiten, etwa um Mitglieder zu



informieren. Soweit Sie nähere Informationen zu Unseren berechtigten Interessen oder der Abwägung mit Ihren Interessen erhalten möchten, kontaktieren Sie bitte Unsere/n verantwortlichen Ansprechpartner (siehe Ziffer 1). Allen in Ziffer 3.b genannten Verarbeitungszwecke liegt zusätzlich die Rechtsgrundlage des Artikel 9 Abs. 2 lit. d DSGVO zugrunde. Rechtsgrundlage für die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Unsere/n Zahlungsdienstleister ist Artikel 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a i.V.m. Artikel 9 Abs. 2 lit. a DSGVO, der eine Verarbeitung mit Ihrer Einwilligung gestattet.

3.) Erforderlichkeit der Datenverarbeitung

Die Zurverfügungstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch satzungsmäßig vorgeschrieben, das heißt Sie sind nicht verpflichtet, Uns Ihre Daten zur Verfügung zu stellen. Soweit Sie Uns Ihre personenbezogenen Daten, die Wir im Rahmen der Beitrittserklärung von Ihnen abfragen, nicht zur Verfügung stellen, ist die Durchführung Ihre Mitgliedschaft jedoch nicht möglich.

Die Übermittlung der Information an Unsere/n Zahlungsdienstleister, die Rückschlüsse auf Ihre Vereinszugehörigkeit zulassen, ist für Beitragszahlung durch SEPA-Lastschrift zwingend erforderlich. Soweit Sie eine Übermittlung dieser Information an Unsere/n Zahlungsdienstleister nicht wünschen, können Sie mit Uns eine alternative Zahlungsmöglichkeit vereinbaren.

4.) Übermittlung an Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Wir teilen Unsere/n Zahlungsdienstleister im Rahmen der Erteilung des SEPA-Lastschriftverfahrens die Höhe Ihres Mitgliedsbeitrags sowie Informationen mit, aus denen sich möglicherweise mittelbar auch Ihre Vereinszugehörigkeit ableiten lässt.

5.) Dauer der Speicherung/Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, richtet sich nach den jeweiligen Verarbeitungszwecken. Es ist nicht möglich, die verschiedenen Speicherfristen in einem vernünftigen Format an dieser Stelle einzeln zu benennen. Die Kriterien zur Ermittlung der jeweiligen Speicherfrist im konkreten Einzelfall sind die folgenden:

- Soweit Wir die Daten lediglich für Zwecke der Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeiten, speichern Wir die Daten für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft;
- Soweit Wir die Daten für Zwecke der Kassenverwaltung benötigen, richtet sich die Speicherfrist nach den gesetzlichen Ordnungsvorschriften für die Aufbewahrung von Unterlagen; die Speicherdauer beträgt im Regelfall zwischen sechs und zehn Jahren;
- Bei personenbezogenen Daten der allgemeinen Verwaltung wird nach Ablauf von vier Jahren zum Ende des jeweiligen Kalenderjahres geprüft, ob eine weitere Speicherung erforderlich ist. Sollte eine Erforderlichkeit nicht bestehen, werden die Daten gelöscht. Ausgenommen hiervon sind Daten, die als Geschäftsbriefe i.S.d. HGB bzw. als buchhaltungsrelevante Daten einzuordnen sind. Hier gelten die jeweils geltenden gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

6.) Rechte der betroffenen Person:

Wenn Sie im Zusammenhang mit Ihren Rechten Fragen haben, können Sie uns gerne kontaktieren. Kontaktdaten finden Sie vorstehend in Ziffer 1.

Ihnen stehen beim Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu:



- Recht auf Auskunft, d.h. das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob personenbezogene Daten über Sie verarbeitet werden, und, falls dies der Fall ist, Auskunft über diese Daten und weitere Informationen zu erhalten;
- Recht auf Berichtigung von Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die unrichtig sind;
- Recht auf Löschung, etwa wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind;
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem bestimmten Format zu erhalten;
- Recht, in bestimmten Fällen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Datenverarbeitung Widerspruch einzulegen.

Sie können eine erteilte Einwilligung in eine Datenverarbeitung jederzeit frei widerrufen. Dies berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung. Soweit Sie die Einwilligung widerrufen oder der weiteren Verarbeitung auf der Grundlage Ihrer Einwilligung wirksam widersprechen, werden wir die Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten

Die Ausübung Ihrer Rechte kann im Einzelfall aufgrund von gesetzlichen Beschränkungen begrenzt sein, insbesondere im Fall der Erforderlichkeit der Verarbeitung (vgl. Art. 17 Abs. 3 DSGVO), bei Bestehen von Aufbewahrungspflichten bzw. bei unverhältnismäßig hohem Aufwand (vgl. Paragraf 34 Abs. 1 und Abs. 4, Paragraf 35 BDSG) oder im Fall eines zwingenden öffentlichen Interesses (vgl. Paragraf 36 BDSG). Sollten Sie Fragen zu Ihren Rechten oder deren Einschränkungen haben, wenden Sie sich bitte an Unsere/n verantwortlichen Ansprechpartner unter den in Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.

7.) Technisch- und organisatorische Maßnahmen

Sämtliche personenbezogene Mitgliedsdaten -sofern sie von uns gespeichert werden müssen- werden gegenüber Dritten vor Ort geschützt. Hierzu sind technische und organisatorische Maßnahmen vor Ort sichergestellt um zum einen, einen auf Mitglieder beschränkten Zugang zum Zwecke der Datenverarbeitung zu ermöglichen und zum anderen das Risiko eines Datenmissbrauchs durch Dritte zu minimieren.

8.) Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, haben Sie gem. Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes. Die Anschrift der für den Förderverein zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
Telefon 0611 14 08-0